

St. Peters Bote.



Die erste deutsche katholische Zeitung Canadas, wird mit Empfehlung des hochw. Bisthofs Pascal von Prince Albert und des hochw. Erzbischofs Langevin von St. Boniface wöchentlich herausgegeben von den Benediktiner-Vätern zu Münster, Sask., Canada.

6. Jahrgang No. 10.

Münster, Sask., Donnerstag, den 29. April 1909.

Fortlaufende Nr. 260

Aus Canada.

Saskatchewan.

Der Senat der Universität von Saskatchewan hat am 21. April auf einer Versammlung in Regina sich entschlossen als Hauptplatz für das Institut östlich von der Stadt Saskatoon auf der anderen Seite des Saskatchewan Flusses 1172 Acker Landes zu \$112,240 zu kaufen. Die 1000 Acker, welche dem Senat umsonst angeboten wurden, sind nicht angenommen worden, weil sie zu weit von der Stadt entfernt liegen. Der Beschluß des Universitäts-Senats muß vom Lieutenant Governor noch ratifiziert werden.

In Saskatchewan sind die folgenden neuen Postanstalten eröffnet worden:

Ort	im Distrikt	Distrikt
Artland	"	Battleford
Biggar	"	Battleford
Bird Creek	"	Humboldt
Croftwood	"	Humboldt
Elfron	"	Humboldt
Glenberry	"	Assiniboia
Hepburn	"	Saskatoon
Hubbard	"	Saltcoats
Juniata	"	Saskatoon
Mazenod	"	Moose Jaw
Munehor	"	Battleford
Nut Lake	"	Humboldt
Owensville	"	Moose Jaw
Parkenton	"	Humboldt
Shippen	"	Battleford
Winnichy	"	Humboldt
Unity	"	Battleford
Windsor	"	Moose Jaw
Young	"	Humboldt
Zelma	"	Humboldt

Der Name der Postanstalt Lagdal, Distrikt Humboldt ist in Mozart umgeändert worden.

Die Saskatchewan Regierung hat alle Fernlinien, Zentralen und Ausrüstung der Bell Telephone Co. der Provinz angekauft und das System soll am 1. Mai übernommen werden. Der Preis, den die Regierung dafür zahlt, beträgt \$357,000. Die Transaktion wurde vom Hon. J. A. Calder vorgenommen. Für den weiteren Ausbau der Telephonlinien in diesem Jahr hat die Regierung noch mehrere tausend Dollars auf die Seite gelegt.

In Rosthern ist im Henschels Laden letzte Woche Feuer ausgebrochen, das einen Schaden von \$15,000 anrichtete.

Die große neue Mahlmühle in Aberdeen wurde am 17. April in Betrieb gesetzt. Sie kann 125 Faß Mehl per Tag liefern. In Verbindung mit der Mühle ist ein Speicher mit einer Fassungskraft von 35,000 Bushel. Das Mehl findet größtenteils Absatz in der Umgegend.

Jarvis S. Goodrich, ein Pionier aus Rabison wurde zum Heimstätte Inspektor für den Saskatoon Distrikt ernannt.

Das neue Städtchen Melville, welches erst letzten Dezember inkorporiert wurde, besitzt Eigentum im Werte von \$726,000.

Prince Albert wird Andrew Carnegie um \$15,000 für eine öffentliche Bibliothek ersuchen.

Es verlautet, daß John D. Rockefeller, der König in den U. Staaten seine Augen auf die Oelfelder bei Buffalo Lake, nördlich von Prince Albert richtet. Das Haupt der Standard Oil Compagnie will wahrscheinlich auch noch den verborgenen Reichtum Canadas in seine Tasche schieben.

Tödtlich verletzt wurde letzte Woche beim Brunnengraben Donald Munroe von Eagle Lake. In einer Tiefe von 68 Fuß traf er auf eine Wasserader und wollte sich alsdann von seinem Nachbarn an einem Stricke an die Oberfläche ziehen lassen. Aber der Strick riß entzwei und Munroe stürzte hinab in die Tiefe und erlitt tödtliche Verletzungen.

S. B. Richardson, ein amerikanischer Farmer, welche sich im canadischen Westen ansiedeln will, wurde an der Grenze von den canadischen Gesundheitsbeamten angehalten, dieselben stellten fest, daß Richardson mit einem Augenleiden behaftet ist, welches die Behörden sowohl in Canada wie in den Ver. Staaten zum Anschlusse der betreffenden Person berechtigt; Richardson hatte aber \$10,000 baar bei sich, brachte 2 Waggons Geräte etc. mit und zeigte den Beamten ein Dokument, demzufolge er in Saskatchewan 400 Acker Land gekauft und bezahlt hat. Unter solchen Umständen nahm der Einwanderungs-Kommissar an, daß Richardson dem Lande niemals zur Last fallen würde und verfügte dessen Zulassung.

Alberta.

Der Kohlenstreik im südlichen Alberta und British Columbia ist im Allgemei-

nen noch immer nicht beigelegt worden, wie erwartet wurde.

Es handelt sich dabei offenbar um einen Rivalismus zwischen dem canadischen Präsidenten der Arbeiter, Sherman und dem Präsidenten der „United States Mine Workers' Union“, welche anscheinend auch in Canada eine große Anzahl von Mitgliedern zählt. Bei es heißt, hat Sherman seinem amerikanischen Gegner ein Ultimatum telegraphisch übersandt und von der Antwort wird es abhängen, ob der Streik, welcher so viele Leute arbeitslos gemacht hat, beigelegt oder fortdauern wird.

Ein trauriger Unglücksfall ereignete sich im Hause des Herrn Moore zu Fort Saskatchewan. Als Frau Moore und ihr Sohn Frank ihr Abendbrot einnahmen, begann plötzlich die Tischlampe zu flackern. Frank nahm dieselbe und rann damit zur Tür, um sie auf die Straße zu werfen. Doch bevor er dieses ausführen konnte, explodierte die Lampe, den Knaben am Halse und linken Arme schwer verlegend.

Die Südafrikanischen Scrips sind um \$200 gefallen. Man kann sie jetzt zu \$675 kaufen.

Manitoba.

Der Kontrakt für den Unterbau der Eisenbahnbrücke der National Transcontinental Railway (N. T. P.) über den Red River bei Winnipeg ist der Firma Haney, Quinlan und Robertson, Toronto, welche auch die Werkstätten der N. T. P. in St. Boniface herstellt, zum Preise von \$245,000 zuerteilt worden, während die Dominion Bridge Company den Oberbau errichten wird, Kostenpunkt \$240,000.

Mit den vielen Ansiedlern, die aus den U. Staaten nach Canada reisen, kommen auch jene vierfüßigen Einwanderer, die Ratten. Ganz Winnipeg lebt in Furcht und Angst vor dieser nicht begehrenswerten Sorte von Ansiedlern.

Nach den diesjährigen Schätzungen soll Winnipeg ungefähr 122,500 bis 125,000 Einwohner haben.

Ontario.

Letzte Woche wurde dem Parlament ein Bericht vorgelegt über die in den letzten zwanzig Jahren gewährten Eisenbahn-Freibriefe. Derselbe zeigt, daß abgesehen von der C. P. R., der Grand

Trunk, der Canadian Northern und der Grand Trunk Pacific Freibriefe für den Bau von 63,809 Meilen Bahnstrecken in Canada ausgestellt wurden. Von 203 inkorporierten Bahngesellschaften haben nur 25 einen Teil der autorisierten Strecken gelaut und 86 Freibriefe sind verfallen. 28 Freibriefe wurde eine Zeitverlängerung gewährt, 42 dagegen haben zweimal und öfters Zeitverlängerungen erhalten. Seit 1900 sind 117 Freibriefe gewährt worden, von denen 26 bereits verfallen sind. Die Uebersicht zeigt, daß ein Freibrief noch lange nicht den Bau einer Bahn bedeutet. Sehr häufig dient er vielmehr nur zur Verhinderung des Baus einer anderen Bahn.

Drei Einwohner von Gananoque sind kürzlich auf dem Ontariosee durch das Kentern ihres Schiffes ertrunken.

In Port Arthur wird eine drahtlose Telegraphenstation errichtet werden. Port Arthur wird deshalb in Verbindung mit den Stationen in Port Huron, Soo, Detroit, Toledo, Cleveland und Buffalo treten.

Der Canadian Club hat am 21. April in Ottawa ein Banquet veranstaltet zu Ehren der Mitglieder des ersten Parlaments von Canada im Jahre 1867. Acht Mitglieder waren vertreten, nämlich: Sir Mackenzie Bowell, John Costigan, William Ross, William Miller, G. B. Baker, Basile Benoit, Sheriff Hagar und Sir James Grant. Edward Blake, Sir John Carling, Sir Richard Cartwright, Dr. Hugh Cameron, Jas. Young, A. W. Savary, Frank Millar und Francis Hurdon drückten ihr Bedauern aus daß sie nicht gegenwärtig sein konnten.

Der Konsum von geistigen Getränken in Canada belief sich in dem mit dem 31. März endenden Fiskaljahre 1908 auf 47,337,661 Gallonen, Wert \$77,000,000. Durchschnittlich kamen pro Person 7 Gallonen.

Der Totalwert der Mineral-Produkte Ontarios im Jahre 1907 belief sich auf \$25,000,000, eine Zunahme von 12 Prozent über das vorhergegangene Jahr, oder die größte in der Geschichte der Provinz. Die Stelle, welche die verschiedenen Metalle in der Liste einnehmen, ist wie folgt: Silber, \$6,000,000; Eisen, \$4,717,000; Nickel, \$2,